Meeraner Stadtspektakel wirft seine Schatten voraus

Am **4. und 5. Juni 2005** geht es wieder rund in der Innenstadt von Meerane. Die Tradition der vergangenen Jahre soll fortgesetzt werden, und somit hat der HGV Meerane wieder einiges organisiert um den Meeranern und ihren Besuchern ein schönes Fest in der Stadt zu bieten.
Neben einem attraktiven Programm für Groß und Klein wird es natürlich auch das bekannt gute Essen und Trinken geben. Auf den Bühnen am Markt und auf dem Teichplatz wird an beiden Tagen ein buntes Programm geboten (Modenschauen, Open Air Disco, u.v.m.). Top-Act der Veranstaltungen wird jedoch „Mr. Joe“ sein, die beste Joe Cocker Show Deutschlands.
Der Neumarkt ist überwiegend für die Kinder reserviert, die sich bei Spiel und Spaß dort die Zeit vertreiben können. Am verkaufsoffenen Sonntag kann dann ab 13 Uhr auch wieder in den Innenstadtgeschäften eingekauft werden. ■

Mutter aller Schnäppchen begeistert Meeraner

Die „Mutter aller Schnäppchen“ war am 13. April 2005 auf Einladung der Stadtbibliothek zu Gast in Meerane. Die aus der Fernsehwerbung bekannt „Schnäppchen-Oma“ erzählt, liest, lacht und gestikuliert – ganz Schauspielerin und doch ganz offen und natürlich – und nimmt mit ihrer sympathischen Art das Publikum schnell gefangen. Die 89 Jahre will man ihr da kaum abnehmen.
Die Schauspielerin Christel Peters steckt hinter der „Mutter aller Schnäppchen“ und man macht einen großen Fehler, wenn man sie nur darauf festlegen würde. Als sie mit der Werberolle ein „Fernsehstar“ wurde, stand sie bereits mehr als ein ¾ Jahrhundert auf der Bühne. 1916 in Swinemünde wird sie in eine Schauspieler-Familie hinein geboren. Die Eltern haben ein Wandertheater und ziehen durch das Land. „Wo die Leute nicht ins Theater kommen, kommt das Theater zu ihnen“, beschreibt Christel Peters diese Zeit. Wie lange man wo blieb, hing davon ab, wie gut oder wie schlecht es lief.
So kommt sie auf insgesamt 28 Schulen. Die Kindheit war von Geldknappheit der Eltern geprägt, doch Christel Peters nimmt Wichtigeres mit: Liebe, Geborgenheit, Zuwendung und einen festen Halt in der Familie.
Ihre erste Bühnenrolle „erbt“ sie mit vier Jahren von den größeren Geschwistern. „Wahrscheinlich war ich deshalb nie aufgeregt auf der Bühne“, erzählt sie. „Die Bühne war ja schon mein Kindergarten“. Die Schauspielerei hat sie von den Eltern gelernt und sagt heute: „Ich wollte immer Schauspielerin sein und gute Rollen spielen. Das war mir wichtig, nicht die Öffentlichkeit. Doch es freut mich natürlich auch, anderen zu zeigen, was man in meinem Alter noch alles machen kann“, spielt sie augenzwinkernd noch einmal auf ihre Schnäppchen-Rolle an. Vom Vater bekam sie eine Maxime für das ganze Leben, erzählt sie. Der hatte die junge Christel, der der Erfolg auf der Bühne ein wenig zu Kopf gestiegen war, beiseite genommen und gesagt: „Merk dir: Es spielt immer das ganze Ensemble. Du allein lockst niemanden hinterm Ofen vor.“
Bereits mit 17 heiratet sie zum ersten Mal, bekommt zwei Töchter. Die Ehe scheitert und sie schlägt sich allein mit den Kindern durch. Mit ihrem zweiten Mann ist sie seit 58 Jahren verheiratet und verrät den Zuhörern auch das Rezept dafür: „Mobil bleiben und nicht so schnell aufgeben!“
Für ihre Familie steckt sie ihre Karriere oft zurück, aber sie spielt immer Theater, dreht Filme, arbeitet als Synchronsprecherin.
Nach der Wende 1990 dreht sie dann richtig auf, allein 2004 war sie in sechs TV-Produktionen zu erleben.
Was treibt sie an? „Ich liebe meinen Beruf. Es ist reizvoll, in neue Rollen hineinzukriechen, in eine andere Welt“, sagt sie. hö ■

EINLADUNG Einladung Einladung
Einladung zum Gratis-Hörtest und -Probetragen von Hörgeräten
besser hören
Bock Hörgeräte
Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin:
Poststraße 7
08393 Meerane
Telefon (03764) 4 92 40
Telefax (03764) 4 92 41
Wettiner Straße 64
08371 Glauchau
Telefon (03763) 1 56 96
Telefax (03763) 1 85 23
Obere Straße 28
09350 Lichtenstein
Telefon (037204) 7 25 70
Telefax (037204) 7 25 68
www.bock-hoergeraete.de